

DIE GENERALISTEN – IN DIESEN WEBSHOPS FINDET WIRKLICH JEDER SEINEN LIEBLINGSWEIN

Es lebe das Angebot: Falstaff präsentiert die komplettesten Onlineweinshops des deutschen Sprachraums. Und dazu noch ausgesuchte Weine aus dem aktuellen Sortiment.

● WEINCO.AT

Österreichs wohl bedeutendster Weinhändler Wein & Co ging bereits 1998 online – lange bevor digitale Zahlarten existierten. Heute ist der Webshop die dritte starke Säule des Unternehmens neben Bars und stationärem Handel. Mit Willi Klünger wird das Unternehmen zudem von einem der erfahrensten Branchenkenner geführt. Dem Strategen steht mit Hannes Scheufele ein Experte fürs Digitale zur Seite.

Die Falstaff-Redaktion empfiehlt diese Weine aus dem aktuellen Angebot von Wein & Co:

94 Punkte – 2018 Grüner Veltliner Smaragd Ried Kirnberg, Domäne Wachau, Wachau, Österreich. Ein Smaragd, der auf einem Hochplateau auf Gneisboden gewachsen ist: typischerweise derzeit noch verhalten, aber mit mineralischem Extrakt für Jahre der Flaschenreife. € 24,95

94 Punkte – 2017 Chianti Classico, Badia a Coltibuono Toskana, Italien. Ein Textbuch-Chianti: ausgewogen und klar, sich sehr fein über die Zunge spannend, mit süßem Fruchtkern und sanftem Nachdruck. Dazu auch noch ein Preis-Leistungs-Schlager! € 14,95

● BINDELLA.CH

Die Familie Bindella mit Tessiner Wurzeln gehört zu den Urgesteinen des Schweizer Weinhandels. Gegründet 1909, spezialisierte sich das Unternehmen von Anbeginn auf den Import italienischer Weine in die Schweiz. Schon die erste Generation gründete zwei Restaurants in Zürich. Heute ist die vierte Generation aktiv – und weiss sich im stationären Handel, in der Gastronomie und im Onlinegeschäft zu behaupten.

Die Falstaff-Redaktion empfiehlt diese Weine aus dem aktuellen Angebot von Bindella:

97 Punkte – 2016 Bolgheri, Tenuta dell' Ornellaia, Toskana, Italien. Die Tenuta dell' Ornellaia muss man nicht vorstellen, aber mit diesem Jahrgang hat sich der Betrieb an der toskanischen Küste noch einmal selbst übertroffen:

welche Eleganz, welche Frische! Ein Wein, der schon jetzt grosse Freude macht, aber in zehn Jahren sein Bestes zeigen wird. CHF 190,-

93 Punkte – 2018 Roero Arneis, Bruno Giacosa, Piemont, Italien. Giacosa gehört zu den Wegbereitern der Sorte im Piemont und macht einen

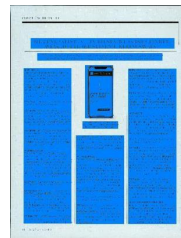


Smarter shoppen: Längst sind die Webseiten der wichtigsten Weinhändler fit für den Einkauf per Smartphone.

der besten Arneis überhaupt. Ein vielschichtiger, floraler und ebenso mineralischer Weisswein, mit Noten von Birne, Gewürzen und Honig. Am Gaumen frisch, aber dennoch mit einem angenehmen, Roero-typischen Schmelz ausgestattet. CHF 28,-

● HAWESKO.DE

Der Weinhandelsgigant aus Hamburg ist schon seit seiner Gründung im Jahr 1964 auch ein Wein-Versender. Den gedruckten Katalog gibt es immer noch – doch auch bei Hawesko verlagert sich das Geschäft mehr und mehr ins Internet. Attraktive Angebote und sorgsam gepflegte Eigenmarken machen Hawesko zu einer nie versiegenden Quelle erstklassiger Weine. Zu den Partnern der ersten Stunde gehören die Domaines Barons de Rothschild (von Lafite), aus deren Gutsbesitz auch alle drei



nachfolgenden Empfehlungen stammen.

Die Falstaff-Redaktion empfiehlt diese Weine aus dem aktuellen Angebot von Hawesko:

96 Punkte – 2016 *Le Dix de Los Vascos, Valle de Colchagua, Chile*. Ein wahrer Wow-Wein, der das Beste aus zwei Welten vereint: die strahlende Cabernet-Frucht Chiles und das französische Gespür für die Finesse. Kann man jetzt schon mit Freude trinken – oder noch 20 Jahre lang reifen lassen. € 49,-

91 Punkte – 2016 *Rothschild Avant-Garde Bordeaux, Bordeaux, Frankreich*. Dieser Bordeaux générique stammt aus Trauben, die von Vertragswinzern zugekauft wurden. Die Blaupause Lafite ist selbst bei diesem Basisprodukt eindeutig erkennbar: Feinheit und Eleganz regieren, nicht Kraft und Alkohol. € 14,90

90 Punkte – 2018 *Aussières Merlot Vin de Pays d'Oc, Languedoc, Frankreich*. Das Rothschild-Weingut im Languedoc ermöglicht stilvollen Genuss im unteren Preisbereich. Dieser Merlot ist wildwürzig wie ein Corbières. Leicht gekühlt wird er jeden Grillabend beschwingen! € 9,95

● VINOS.DE

Hier gibt es alles aus Spanien: Von den berühmtesten «Hausweinen», die für weniger als 4 Euro pro Liter über den Ladentisch gehen, bis hin zum Kult-Priorat «L'Ermita» in der Magnum-Flasche für 1990 Euro. Gegründet Anfang der Neunziger-

jahre in Berlin, war Wein & Vinos schon sehr früh führend in der Sparte e-commerce.

Die Falstaff-Redaktion empfiehlt diese Weine aus dem aktuellen Angebot von Vinos:

94 Punkte – *Manzanilla «San León Reserva de Familia», Herederos de Argüeso*. Ein trockenes Sherry-Vergnügen aus einer Bodega, die gewissermassen spanisches Nationalheiligtum ist. Traditionsreich in der Ausarbeitung und facettenreich im Geschmack, ist dies ein Musterbeispiel für eine Manzanilla Pasada. Mit seinen Noten von Seetang und Jod passt der Sherry wunderbar zu frittierten Chipirones. Oder auch als anregender Aperitif. € 19,95

93 Punkte – 2015 *Cune Real Rioja Reserva, C.V.N.E.* Die Compania Vinicola del Norte de España, 1879 gegründet, gehört zu den berühmtesten Bodegas in La Rioja. Die 2015er Reserva zeigt eine klassische Holzfass-Patina, der Gerbstoff ist fein und poliert, bringt aber Festigkeit für viele Jahre der Flaschenreife mit. € 17,95

● SHOP.OESTERREICHWEIN.AT

In der Tat: Auch die Österreich Wein Marketing ist als Online-Händler aktiv. Vor allem ihr Sortiment an Gläsern und Accessoires ist einzigartig – nicht zuletzt, weil man aus einer Hand (und zu attraktiven Preisen) Gläser aus Manufakturen wie Riedel und Zalto beziehen kann. Für Gastronomen und Winzer gelten Sonderkonditionen.